

ZA – Archiv Nr. 0322

*Einstellung zu Demonstrationen
und zum SDS*

(Mai 1968)



Kennz. 232

Teil I

- 2 -

8 0 5 1 2

17. In der Zeit nach Ostern hat es in diesem Jahr in einer Reihe von Städten der Bundesrepublik Unruhe und Demonstrationen auf den Strassen gegeben. Haben Sie diese Vorgänge verfolgt oder sind Sie nicht dazu gekommen?

- 1 verfolgt
- 2 nicht dazu gekommen
- 0 (keine Antwort)

18-19. Können Sie mir auch sagen, w e r da demonstriert hat und worum es diesen Tagen ging?

- 1 2 3 4 5 6 7 8 9 X Y O L
- 1 2 3 4 5 6 7 8 9 X Y O L

20. Sind Sie der Meinung, dass innerlich die Mehrheit der gesamten Jugend diese Proteste begrüsst hat, handelte es sich bei Ihrer Meinung nach um die grosse Mehrheit der Studentenschaft oder glauben Sie, dass nur eine bestimmte Teilgruppe unter den Studenten demonstriert hat?

- 1 gesamte Jugend
- 2 grosse Mehrheit der Studenten
- 3 Teilgruppe der Studentenschaft
- 0 (keine Antwort)

21. Können Sie mir den Namen der studentischen Organisation nennen, die zu diesen Demonstrationen aufgerufen hat? Wie war der Name?

- 1 2 3 4 5 6 7 8 9 X Y O L

22. Es handelte sich, wie Sie vielleicht wissen, um den SDS, also den Sozialistischen Deutschen Studentenbund, der sich auch 'Ausserparlamentarische Opposition' nennt. Über das Verhalten dieser ausserparlamentarischen Opposition unterhalten sich drei Männer. Ihre Ansichten sind hier verzeichnet.

(INTERVIEWER: Liste I vorlegen)

Welche Auffassung finden Sie am richtigsten?

- 1 Erste Meinung: "Diese Studenten bekennen sich grundsätzlich zum Prinzip der Gewaltlosigkeit. Soweit Übergriffe erfolgt sind, geschahen diese durch Übereifer der Polizei und sozusagen 'aus Versehen.'"
- 2 Zweite Meinung: "Die Gewaltlosigkeit ist nur ein Vorwand, solange der SDS mit anderen Mitteln nichts erreichen kann; sobald die Führer der Studenten den Augenblick für gekommen halten, werden sie zum gewaltsamen Aufruhr und Umsturz aufrufen."
- 3 Dritte Meinung: "Ich glaube, dass die grosse Mehrheit der Studenten es mit der Gewaltlosigkeit ernst meint; aber es sind einige Rädelsführer da, die diese Studenten missbrauchen und im Grunde genommen Gewalt anwenden wollen."
- 4 Sonstiges (was?)

.....
.....

- 0 (keine Antwort)

23. Sind Sie der Meinung, dass die Massnahmen des Staates und der Polizei gegen die demonstrierenden Studenten zu scharf sind, sind sie gerade richtig oder sollte man schärfer gegen die Demonstranten vorgehen?

- 1 zu scharf
- 2 gerade richtig
- 3 schärfer vorgehen
- 0 (keine Antwort)

24-25. Erklären Sie mir bitte, wie Sie das meinen. Was sollte man gegenüber den Demonstranten tun?

- 1 2 3 4 5 6 7 8 9 X Y O L
- 1 2 3 4 5 6 7 8 9 X Y O L

26. Einige meinen, man sollte den SDS verbieten und seine Führer wegen Aufruhr vor Gericht stellen. Andere sind dagegen, dass der SDS verboten wird. Was meinen Sie dazu?

- 1 SDS verbieten
- 2 SDS-Führer vor Gericht stellen
- 3 gegen Verbot des SDS
- 4 Sonstiges (was?)
-
-
- 0 (keine Antwort)

(INTERVIEWER: Mehrfachnennungen möglich!)

27. Vor kurzem hat im Bundestag eine Debatte über die Unruhe in der Jugend stattgefunden. Haben Sie diese Sitzung im Radio oder Fernsehen ganz, überwiegend oder zum Teil mitangesehen oder gehört, oder sind Sie nicht dazu gekommen? Interessiert Sie diese Frage nicht oder wussten Sie nichts von dieser Debatte?

- 1 ganz angesehen → 28
- 2 überwiegend angesehen → 28
- 3 zum Teil angesehen → 28
- 4 nicht dazu gekommen → 34
- 5 kein Interesse an dieser Frage → 34
- 6 wusste nichts davon → 34
- 0 (keine Antwort) → 34

(28.) Welchen der Redner fanden Sie besonders gut, welcher hat Ihnen gefallen?

- 1 2 3 4 5 6 7 8 9 X Y O L → 29

(29.) Und welche Redner haben Dinge gesagt, die Sie ablehnen?

- 1 2 3 4 5 6 7 8 9 X Y O L → 30-31

(30-31) Und welche der Äusserungen von den Abgeordneten haben Ihnen gut gefallen?

- 1 2 3 4 5 6 7 8 9 C X O L → 32-33
- 1 2 3 4 5 6 7 8 9 X Y O L